

Orthesen



Ein Partner der *die Vitalen* -Gruppe

Orthesen

Orthesen erfüllen im Vergleich zu den Bandagen weiter gehende Aufgaben.

Der Begriff Orthese kommt aus dem Altgriechischen. „Orthos“ bedeutet „richtig“ oder „aufgerichtet“, „thesis“ kann mit „Stellung“ oder „Lage“ übersetzt werden. Eine Orthese ist eine Korrekturhilfe in Form eines äußeren Stützapparates. Orthesen dürfen nicht mit Prothesen verwechselt werden: Prothesen sind Körperersatzteile. Orthesen sind Funktionshilfen im Sinne eines korrigierenden Einsatzes, die das vorhandene Körperteil in Form und Funktion ergänzen.

■ Welche Aufgabe hat eine Orthese?

Eine Knieorthese hat die Aufgabe, das Kniegelenk wieder in die „richtige Lage“ zu bringen oder falsche und schmerzhafte Bewegungen zu vermeiden.

Eine „Rückenorthese“ – besser bekannt unter dem Begriff „Korsett“ – soll fehlerhafte Körperhaltungen verhindern helfen und den Rücken wieder „aufrichten“. Für nahezu alle Gelenke stehen heute Orthesen (sog. Segmentorthesen) zur Verfügung.

Im Gegensatz zur Bandage, deren Material elastisch und flexibel ist, muss eine Orthese stabil sein. Sie besteht daher aus mechanischen und unterschiedlich stabilen, zum Teil starren Elementen. Häufig werden mit Klettbindern versehene Metall- oder Kunststoffschienen bzw. Schienenhülsenapparate eingesetzt.

Mit Orthesen Bewegungsfähigkeit erweitern.



Orthesen

■ Wie und wann werden Orthesen eingesetzt?

Orthesen haben bewegungs- und belastungssteuernde, wachstumslenkende und/oder richtungsbeeinflussende Aufgaben. Am häufigsten werden sie zur Ruhigstellung (Immobilisation) eines Gelenkes nach Verletzung eingesetzt. Auch vor oder nach Operationen nutzt man die stabilisierende Wirkung von Orthesen.

Die Fixierung erfolgt meist „gelenkübergreifend“, d.h. unter Einbezug benachbarter Strukturen. So werden die Schienen einer Knieorthese am Ober- und Unterschenkel angelegt – das Knie wird maximal entlastet. Ihr Eingriff in den Bewegungsablauf ist – im Vergleich mit den Bandagen – schwerwiegender. Die Anpassung einer Orthese ist aufwendiger und muss immer von einem Fachmann vorgenommen werden.

Heute steht eine große Auswahl von Orthesen zur Verfügung: für die Halswirbelsäule, die Finger, das Handgelenk und den Ellbogen ebenso wie für die Lendenwirbelsäule, das Knie und das Sprunggelenk.

Rückenorthese zur Aufrichtung bei Osteoporose nach Prof. Minne



■ Handgelenkorthese

Nach Verletzungen, bei rheumatischen Erkrankungen und beim Karpaltunnelsyndrom werden Handgelenkorthesen eingesetzt.

■ Sprunggelenkorthese

Ein ständiges Umknicken des Fußes kann auf eine Bänderchwäche des Sprunggelenkes hinweisen. Sprunggelenkorthesen stabilisieren das Sprunggelenk und verhindern das Umknicken des Fußes bei der Arbeit, beim Sport oder bei vergleichbaren Belastungen.



Orthesen



■ Kniegelenkorthesen

Nach Meniskusschädigungen oder Verletzungen der Außenbänder werden vor und nach operativer Korrektur Knieorthesen verwendet. Vor allem zur frühfunktionellen Bewegungstherapie kommen sie zum Einsatz.

Ob eine konfektionierte Orthese den Anforderungen genügt oder ob eine individuelle Orthese angefertigt werden muss, wird mit dem Arzt entschieden. Häufig sind zur genauen Anpassung Gipsabdrücke des Gelenkes notwendig. Aus zum Teil sehr leichten, aber stabilen Kunststoffen wird dann die passgenaue Orthese gefertigt.

Moderne Orthesen sind leicht, haben ein sportliches Aussehen, sind häufig mit Klettverschlüssen versehen und können – nach genauer Anleitung – vom Patienten selbstständig angelegt werden. Spezielle Fertigungen sind wasserfest und können im Bewegungsbad getragen werden.



Er ist einer der ganz Großen des Handballsports: Dimitri Torgowanow, 200-facher russischer Nationalspieler und aktueller Olympiasieger, wirft für die SG Solingen Tore in der 1. Handball-Bundesliga. Im September 1999 erlitt er jedoch eine schmerzhafte Unterbrechung seiner von Kollegen und Fans geschätzten sportlichen Aktivitäten. SofTec Genu sorgte allerdings dafür, dass der Ausfall des Leistungsträgers nur von kurzer Dauer war. Die durch eine unglückliche Abwehraktion verursachte Kreuzbandruptur wurde konservativ mit der Bauerfeind-Multifunktionsorthese behandelt. Bereits nach einem Monat stand der Zwei-Meter-Mann wieder auf dem Spielfeld.

ZIMMERMANN

■ Gesundheit ■ Wohlfühlen ■ Lebensqualität

Unser umfassendes Leistungsangebot

Hauptbetrieb

SanitätsHaus/WäscheModen
OrthopädieTechnik
Bahnhofstraße 12
94315 **Straubing**
Tel. 0 94 21/ 80 07-0
Fax 0 94 21/ 80 07-37

RehaTechnik/HomeCare
Äußere Passauer Str. 45 a
94315 **Straubing**
Tel. 0 94 21/ 84 48-0
Fax 0 94 21/ 84 48-33

Zweigbetriebe

- Bad Kötzing
- Bogen
- Cham
- Deggendorf
- Dingolfing
- Landau
- Mallersdorf-Pfaffenberg

www.zimmermann-vital.de
info@zimmermann-vital.de

SanitätsHaus

Alles für die Entspannung
Bequemschuhe
Medima-Wärmewäsche
Kompressionsstrümpfe
Bandagen
Maß-Mieder, Leibbinden
Fitness, Massage, Körperpflege
Wohlbefinden
Medizinische Geräte
Allergie

WäscheModen

Tagwäsche
Nachtwäsche
Mieder
Bademoden
Brustprothetik

RehaTechnik

Mobilität, Gehhilfen
Sauerstoffgeräte
Badehilfen
Toilettenhilfen
Rollstühle
Aktiv-Rollstühle
Elektro-Rollstühle, Elektro-Mobile
Pflegebetten, Lifter
Anti-Dekubitushilfen
Hilfen für die Pflege zu Hause
Sitzschalenbau

HomeCare

Inkontinenz
Wundversorgung
Künstliche Ernährung
Stomaversorgung
Tracheostomaversorgung

OrthopädieTechnik

Fußeinlagen nach Abdruck
Orthesenversorgung
Korsett- und Mieder-Fertigung
Prothesenversorgung
Orthopädie-Schuhtechnik
(in Deggendorf)

ZIMMERMANN

■ Service

Kundenparkplatz
Geschenkverpackung
Hilfe beim Verladen
Näherei im Haus
Kundenbenachrichtigung
Geschenkgutschein
komplette Abwicklung mit Krankenkassen
Maßanfertigung
individuelle Einweisung
24-Stunden technischer Notdienst
Meisterwerkstatt
kompetente Fachberatung
technische Überprüfung von Geräten
Mietservice



**QUALITÄTS-
MANAGEMENT**
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9001:2000

Partner im Verbund

dieVitalen